

30. Juni 2025

Das Amt für Denkmalpflege des Kantons Thurgau teilt mit:

Mitwirkung zum geplanten Denkmalpflege-Inventar im Bezirk Frauenfeld

Im Rahmen der Neuausrichtung der Denkmalpflege soll das heutige Hinweisinventar Bauten (HWI) in ein reduziertes Inventar der erhaltenswerten und geschützten Objekten (IDEGO) überführt werden. Gut 32'500 Bauobjekte wurden fachlich bearbeitet. Die Resultate werden bezirksweise einer öffentlichen Mitwirkung unterzogen. Heute beginnt das Verfahren im letzten Bezirk: Frauenfeld. Eigentümerinnen und Eigentümer, Gemeinden, Parteien sowie Verbände sind erneut eingeladen, Stellung zu nehmen.

Bisher wurden im Kanton Thurgau alle älteren Gebäude im Hinweisinventar Bauten erfasst und mit den Einstufungen «besonders wertvoll», «wertvoll», «bemerkenswert» oder «aufgenommen» versehen. Dieses seit über 50 Jahren bestehende Inventar mit insgesamt 32'449 Objekten ist das grundlegende Nachschlagewerk zur thurgauischen Baukultur und bildet die fachliche Grundlage für die Unterschutzstellung eines Gebäudes durch die Gemeinde.

Als Teil der Neuausrichtung der Denkmalpflege soll das HWI in das reduzierte IDEGO überführt werden. Mit diesem soll sich die Arbeit des Amts künftig nach dem Grundsatz «Weniger ist mehr» auf das Wesentliche fokussieren. Eine unabhängige Fachkommission überprüft die Objekte nach wissenschaftlichen Kriterien, stuft sie neu ein und sorgt dafür, dass keine wichtigen Objekte bei dieser Reduktion übersehen werden. Anders als das HWI enthält das IDEGO nur noch Objekte mit klar ausgewiesenen Denkmaleigenschaften. Dadurch reduziert sich die Anzahl der Inventarobjekte erheblich.

2/2

Breite Mitwirkung möglich

Der Entwurf des neuen Inventars wird der Öffentlichkeit zur Mitwirkung vorgelegt. Die von der Fachkommission getroffene Auswahl und Bewertung der Objekte kann bezirksweise eingesehen und kommentiert werden:

Für den Bezirk Frauenfeld können Eigentümerinnen und Eigentümer, Gemeinden, Verbände und Parteien sowie die interessierte Bevölkerung, online unter <https://e-vernehmlassungen.tg.ch/de/idego-bezirk-frauenfeld/participant> ihre Rückmeldungen abgeben. Diese werden in die Finalisierung des Entwurfs einfließen. Die Mitwirkung beginnt am Montag, 30. Juni 2025 und dauert bis Dienstag, 18. November 2025.

Letzter Bezirk

Die Mitwirkung im Bezirk Frauenfeld ist die letzte Kampagne im ganzen Mitwirkungsprozess rund um die Neueinreihung bzw. Überführung ins IDEGO. Parallel laufen noch die Verfahren in den Bezirken Weinfelden (bis 5. September 2025) und Münchwilen (bis 31. Oktober 2025). Die entsprechenden Links sind auf der Webseite der Denkmalpflege und auf der Vernehmlassungsplattform des Kantons einsehbar. Die bereits abgeschlossenen Verfahren befinden sich in der Auswertung.

Wichtig ist der Denkmalpflege in diesem Projekt der Dialog. Für Fragen steht deshalb eine Hotline zur Verfügung: 058 345 60 30 (montags und dienstags 8 bis 12 Uhr, mittwochs 13:30 bis 17 Uhr) oder per Mail an: inv.denkmalpflege@tg.ch.

Medienkontakt:

- Giovanni Menghini, Chef Amt für Denkmalpflege, giovanni.menghini@tg.ch
oder 079 123 60 94